

Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost

TSV 1888 Amöneburg II : TTV Großseelheim 1972 II
Freitag, 08.03.2024, 20:15 Uhr

TSV 1888 Amöneburg II siegt deutlich gegen TTV Großseelheim 1972 II

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des TSV 1888 Amöneburg II, als Helmut Ried das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTV Großseelheim 1972 II sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Ost musste der Gastverein in seinem 15. Saisonspiel in Ersatzgestaltung vornehmen. Schon nach 119 Minuten war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Rausch / Heim ihre Gegner Ludwig / Ludwig beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Auf dem falschen Fuß erwischten Schraub / Gottwald ihre Gegner Gerber / Bünemann beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das Spiel zwischen Justus / Kliem und Schunk / Seiler, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Helmut Ried am Nachbartisch gegen Robert Schunk. Ralf Schraub war im Einzel gegen Hans-Dieter Gerber nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Moritz Gottwald hatte seinen Gegner Ingo Ludwig beim klaren 11:8, 11:0, 11:3 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Völlig überlegen agierte Gottwald hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Dominik Rausch die Partie gegen Adolf Ludwig noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an der Reihe. Den Sieg von Leonard Lysander Seiler konnte Patrick Heim im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange mit Benjamin Bünemann ringen musste Pierre Fehrmann in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Fehrmann zu Ende ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1888 Amöneburg II und des TTV Großseelheim 1972 II. Helmut Ried bezwang anschließend Hans-Dieter Gerber in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Durch diese Niederlage liegt Gerber nun bei einer Bilanz von 11:12 seit Beginn der Saison. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1888 Amöneburg II nun ein Punktekonto von 21:7 Punkten auf, während der TTV Großseelheim 1972 II vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2024 gegen den SV Schweinsberg 1921 ansteht, 10:20 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1888 Amöneburg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.03.2024 gegen den SV Schweinsberg 1921.

Statistik:

TSV 1888 Amöneburg II

Doppel: Rausch / Heim 1:0, Schraub / Gottwald 1:0, Justus / Kliem 1:0

Einzel: H. Ried 2:0, R. Schraub 1:0, M. Gottwald 1:0, D. Rausch 1:0, P. Heim 0:1, P. Fehrmann 1:0

TTV Großseelheim 1972 II

Doppel: Gerber / Bünemann 0:1, Ludwig / Ludwig 0:1, Schunk / Seiler 0:1

Einzel: H. Gerber 0:2, R. Schunk 0:1, A. Ludwig 0:1, I. Ludwig 0:1, B. Bünemann 0:1, L. Seiler 1:0